

Westbank: Säugling stirbt durch Tränengas

Ramallah. In der von Israel besetzten Westbank ist ein drei Monate alter Säugling infolge eines Militäreinsatzes gestorben. Das Baby sei in der Nacht von Sonntag auf Montag an Tränengas erstickt, das die israelischen Streitkräfte am Eingang des Flüchtlingslagers in Dschenin abfeuerten. Das berichtete die palästinensische Nachrichtenagentur *Wafa* am Montag. Damit seien bis zum 42. Tag der Blockade Dschenins bereits 27 Menschen getötet worden. Im Zuge der Angriffswelle wurden laut *Wafa* nahezu 20.000 Menschen vertrieben, 336 Razzien durchgeführt und zahlreiche Bewohner vor Ort verhöhrt und durchsucht. Darüber hinaus habe das Militär 120 Häuser komplett sowie Dutzende weitere teilweise zerstört. Das Flüchtlingslager in Dschenin gilt als eine Hochburg des palästinensischen Widerstands gegen die illegale israelische Besatzung der Westbank. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/495238.westbank-saugling-stirbt-durch-tranengas.html>